

INFO

Blaues Kreuz
St. Gallen – Appenzell

BLAUES KREUZ ST.GALLEN-APPENZELL
NR. 80, 09-2026

DAS KORSAKOW-SYNDROM IM FELSENGRUND S. 3

DAS INFO VER-ABSCHIEDET SICH S. 4

FREIWILLIG FÜR DIE GRUPPENARBEIT ENGAGIERT S. 5

BLAUKREUZ-BROCKI RORSCHACH: ERFOLGREICHER NEUSTART MIT 1200 BESUCHERN

Grosser Andrang, viele positive Rückmeldungen und ein rundum gelungener Start: Die neue Blaukreuz-Brocki Rorschach ist eröffnet. Auf rund 1000 Quadratmetern erwartet die Kundschaft ein modernes, helles und übersichtliches Secondhand-Angebot. Mit ihrem Einkauf unterstützen die Besucherinnen und Besucher gleichzeitig die Präventions- und Beratungsarbeit des Blauen Kreuzes.

Am Samstag, 8. August, war es so weit: Die neue Blaukreuz-Brocki an der Säntisstrasse 7 in Rorschach öffnete erstmals ihre Türen. Die Erwartungen der Verantwortlichen an den Eröffnungstag wurden deutlich übertroffen. Rund 1200 Menschen besuchten die neue Brocki, 600 davon tätigten einen Einkauf. Auch kulinarisch war einiges los: 300 Würste wurden auf dem Grill zubereitet. Das Team der «Blue Cocktail Bar» verwöhnte die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen, verschiedenen Getränken und frisch zubereiteten Mocktails. Musikalisch wurde der Anlass durch die Brassband Blaukreuz-Musik Herisau aufgewertet und erhielt dadurch eine besonders festliche Note.



Geschätzte INFO-Lesende

Neuanfang und Aufbruch – gleich zwei Themen dieser Ausgabe stehen für das, was uns bewegt.
In Rorschach ist etwas Neues entstanden: Eine moderne neue Blaukreuz-Brocki, die das nachhaltige Einkaufen ermöglicht und künftig unsere Präventions- und Beratungsarbeit mitfinanzieren soll. Rund 1200 Menschen besuchten die Eröffnung und sorgten damit für einen beeindruckenden Auftakt.

Unser INFO schlägt ein neues Kapitel auf. Nach 80 Ausgaben und mehr als 25 Jahren verabschieden wir uns von einem vertrauten Begleiter. Die neue, zusammen mit anderen Blaukreuz-Verbänden entwickelte Spendenzeitung eröffnet die Chance, die gesamte Vielfalt und Wirkung des Blauen Kreuzes sichtbarer zu machen.
Was beide Geschichten verbindet? Veränderung gelingt, wenn Menschen gemeinsam anpacken. Mitarbeitende, Freiwillige und Mitglieder tragen unsere Arbeit. Dafür danke ich allen herzlich. Und Ihnen, liebe Lesende, danke ich für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

Daniel Lieberherr, Geschäftsführer

»S. 2

Bereits vor der offiziellen Türöffnung versammelten sich zahlreiche wartende Kundinnen und Kunden vor dem Eingang. Der ehemalige Brocki-Besitzer Alejandro Wiener begrüsste die Anwesenden persönlich. Er zeigte sich erfreut darüber, dass er seine Brocki in gute Hände – in die Hände des Blauen Kreuzes – übergeben konnte. Anschliessend hiessen Mauro Garzi, Leiter Brockis, und Robert Lippuner, Betriebsleiter der Brocki Rorschach, die Wartenden willkommen. Mauro Garzi erklärte dabei, dass der Gewinn der Brocki direkt zur Finanzierung der Präventions- und Beratungsangebote des Blauen Kreuzes beiträgt.

Hinter dem gelungenen Start steckt eine intensive Vorbereitungszeit. Nach der Brocki-Übernahme per 1. Juli blieb nur gut ein Monat für Umbau, Renovation und Neueinrichtung. Vom 1. Juli bis zum 7. August waren mehr als 40 Angestellte, Freiwillige und Personen aus Integrationsprogrammen im Einsatz. Gemeinsam wurde das bestehende Ladenlokal grundlegend weiterentwickelt. Wände wurden entfernt und neue erstellt, Türen und Brandschutztüren eingebaut, Bodenbeläge erneuert und Malerarbeiten ausgeführt. Auch IT, Telefonie und Elektroinstallationen wurden angepasst. Verschiedene regional ansässige Unternehmen unterstützten die Arbeiten.

Entstanden ist ein neues Ladenkonzept auf rund 1000 Quadratmetern. Besonders die Kleider- und Textilabteilung wurde vergrössert. Ein neuer Kassen- und Warenannahmebereich sorgt zudem für effizientere interne Abläufe. Das Gebäude und das Fahrzeug erhielten eine neue Beschriftung und auch der Internetauftritt wurde neu gestaltet.

Die Reaktionen der Besucherinnen und Besucher waren durchwegs positiv. Die neue Brocki wurde als «toll», «übersichtlich», «sauber», «gut sortiert», «hell» und «einladend» beschrieben. Besonders geschätzt wurde die klare Einteilung nach Warengruppen. Viele zeigten sich begeistert vom neuen Erscheinungsbild und bezeichneten den Laden als grossartig.

Auch nach der Eröffnung geht es engagiert weiter. In der Brocki werden künftig Angestellte, Personen aus Integrationsprogrammen und Freiwillige gemeinsam tätig sein. Dazu werden als Ergänzung noch freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Wer regelmässig mitarbeiten und damit einen Beitrag für die Arbeit des Blauen Kreuzes leisten möchte, kann sich unter 071 841 81 82 bei Betriebsleiter Robert Lippuner melden.

Die Blaukreuz-Brocki Rorschach ist von Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, sowie am Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Das vielfältige Secondhand-Angebot lädt zum Stöbern, Entdecken und nachhaltigen Einkaufen ein – und jeder Einkauf hilft mit, wichtige Präventions- und Beratungsangebote zu finanzieren.

blaukreuz-brocki rorschach

Blaukreuz-Brocki Rorschach
Säntisstrasse 7
9400 Rorschach

Öffnungszeiten
Di – Fr: 10:00 – 18:00
Sa: 10:00 – 16:00

Hier geht's
zur Webseite:

www.blaukreuz-brocki.ch/rorschach











EIN- UND AUSBLICK



DAS KORSAKOW-SYNDROM IM FELSENGRUND

Das Korsakow-Syndrom ist eine Form von Demenz und basiert auf einer Gedächtnisstörung. Betroffene können sich oft nichts Neues merken und haben lückenhafte Erinnerungen an ihre Geschichte. Das Syndrom kann nach einer Erkrankung des Gehirns vorkommen. Auslöser sind z.B. langjähriger Alkoholmissbrauch, Mangelernährung oder eine unbehandelte Enzephalopathie. Betroffene haben oft Konzentrationsstörungen und können sich an Geschehenes nicht mehr erinnern. Gedächtnislücken überbrücken sie mit erfundenen Geschichten.

Um Korsakow-Patientinnen und -Patienten zu unterstützen, helfen Vitaminzufuhr und Alkoholabstinenz, Gedächtnistraining und ein verständnisvolles soziales Umfeld, das Sicherheit und Orientierung gibt. Im «Felsengrund» werden Betroffene begleitet und im Alltag unterstützt. Sie sind in den Tagesablauf integriert und erhalten flankierend medizinische Unterstützung.



SUCHTPROBLEME AM ARBEITSPLATZ ERKENNEN

Alkoholprobleme machen vor dem Arbeitsplatz nicht Halt. Oft bleiben sie lange unbemerkt – oder Vorgesetzte und Mitarbeitende wissen nicht, wie sie reagieren sollen. Hier setzt unser Angebot «www.alkoholundarbeit.ch» an. Wir unterstützen Unternehmen, Führungspersonen und HR-Fachleute dabei, problematischen Alkoholkonsum frühzeitig zu erkennen und angemessen zu handeln. In praxisnahen Workshops vermitteln wir Wissen, schaffen Sicherheit für schwierige Gespräche und zeigen konkrete Handlungsmöglichkeiten auf.

Am 5. November findet in St. Gallen der nächste Workshop statt. Damit wollen wir weitere Führungspersonen und HR-Verantwortliche und ihre Handlungssicherheit im Umgang mit diesem wichtigen Thema stärken.

AUSBLICK

GEMEINSAM STÄRKER: DAS «INFO» VERABSCHIEDET SICH UND MACHT PLATZ FÜR NEUES

Sie halten heute «INFO» Nr. 80 in den Händen. Damit erscheint die letzte Ausgabe unseres «INFO», das uns über viele Jahre begleitet hat. Die erste Ausgabe erschien im Juni 2001, also vor über 25 Jahren. Seither hat sich der Name «INFO» nicht verändert, die Arbeit des Blauen Kreuzes hingegen umso mehr. Unsere Angebote und Arbeitsbereiche haben sich stetig weiterentwickelt und den gesellschaftlichen Veränderungen und neuen Herausforderungen angepasst. Das «INFO» hat Sie dabei immer auf dem aktuellen Stand gehalten. Und auch als Spendenmedium hat es eine wichtige Rolle gespielt. Über die vergangenen 25 Jahre konnten rund 1,5 Millionen Franken an Spenden gesammelt werden. Jede einzelne Spende hat dazu beigetragen, dass das Blaue Kreuz Menschen unterstützen, Sucht vorbeugen und konkrete Hilfe anbieten kann.

Mit dieser 80. Ausgabe geht eine Ära zu Ende – aber nicht unsere Information und Kommunikation mit Ihnen. Künftig werden mehrere Blaukreuz-Regionen gemeinsam eine Zeitung herausgeben. Dabei geht es ausdrücklich nicht darum, Kosten zu sparen, sondern darum, gemeinsam mehr Wirkung zu erzielen.

Mit einer gemeinsamen Zeitung können wir als Blaues Kreuz stärker auftreten und unsere gemeinsame Marke sichtbarer machen. Gleichzeitig erhalten Sie einen breiteren Einblick in die Arbeit des Blauen Kreuzes: Neben Themen und Geschichten aus unserer Region erfahren Sie künftig auch, welche Themen innerhalb des Blauen Kreuzes bearbeitet werden und welche Wirkung das Blaue Kreuz insgesamt erzielt.

Durch die Zusammenarbeit können wir professionellere und vielfältigere Geschichten erzählen. Erfahrungen und gute Beispiele aus einer Region können für andere Regionen interessant und inspirierend sein. So profitieren wir gegenseitig voneinander.

Trotz des gemeinsamen Auftritts bleibt der Bezug zu unserer Region erhalten. Ein Teil der neuen Zeitung wird weiterhin ausschliesslich über Themen, Menschen, Projekte und Angebote aus unserer Region berichten. So verbinden wir die Stärke und Vielfalt des gesamten Blauen Kreuzes mit der Nähe zu den Menschen vor Ort.
«INFO» Nr. 80 ist deshalb ein Abschied – aber auch ein Aufbruch. Wir freuen uns, Sie auch künftig über unsere Arbeit zu informieren und Sie weiterhin an unserer Seite zu wissen.



INFO Nr. 1, Juni 2001
Titelgeschichte:
Felsengrund, «Heimat für Menschen mit Alkoholproblemen»



INFO Nr. 20, Juni 2009
Titelgeschichte:
Blaukreuz-Brocki St. Gallen, «Engagement von Werner Rolli als Bauleiter»



INFO Nr. 40, September 2016
Titelgeschichte:
Alkohol am Steuer, «Bericht über Klient mit Ausweisentzug»



INFO Nr. 60, Juni 2021
Titelgeschichte:
Gesprächsgruppen, «Erfahrungsbericht einer Gruppenteilnehmerin»

FREIWILLIG ENGAGIERT





NICOLA PAPPA (1973)
Seit 10 Jahren Co-Leiter
offene Gesprächsgruppe Diepoldsau

Meine Motivation:
Mich motivieren Menschen, ihre unterschiedlichen Wege und Veränderungsprozesse. Aus Neugier, Freude am Begleiten und dem Wunsch, freiwillig etwas von meiner Erfahrung weiterzugeben.

Meine Aufgabe:
Co-Leitung der Gruppe.

Was ich sehr schätze:
Am meisten schätze ich die Begegnungen mit unterschiedlichen Menschen, den offenen Austausch und die Möglichkeit, Entwicklungen und Veränderungsprozesse begleiten zu dürfen.

Mein Know-how für die Aufgabe:
Ich bringe meine langjährige Erfahrung in der Begleitung und Beratung von Menschen, meine therapeutische Arbeit, Einfühlungsvermögen, Offenheit und die Fähigkeit mit, Menschen in ihren persönlichen Prozessen zu unterstützen.

Mein zeitliches Engagement:
Alle zwei Wochen etwa 2,5 Stunden, inklusive Anfahrt, Beratung und Rückfahrt.

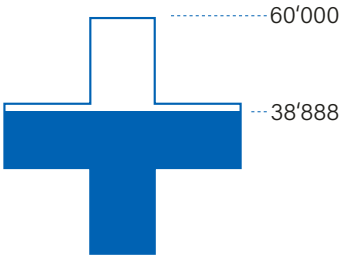
ALKOHOL-SELBSTTEST: «WIE VIEL IST ZU VIEL?»

Haben Sie sich schon einmal gefragt, ob Ihr Alkoholkonsum möglicherweise problematisch ist oder ob Sie vielleicht sogar von einer Alkoholsucht betroffen sein könnten? Oft fällt es schwer, das eigene Trinkverhalten objektiv einzuschätzen. Mit dem Alkohol-Selbsttest können Sie Klarheit erlangen und auf einfache Weise herausfinden, ob Ihr Konsum alkoholischer Getränke ein kritisches Ausmass annimmt.

blaueskreuz-sg-app.ch/test

UNTERSTÜTZEN SIE UNS!

Spendenbarometer



Zielsumme 2026: CHF 60'000

Stand 02.09.2026: CHF 38'888

Das Blaue Kreuz St. Gallen-Appenzell ist als gemeinnützige Organisation ZEWO-zertifiziert.
Spenden an das Blaue Kreuz können bei den Steuern in Abzug gebracht werden. Anfang Jahr erhalten alle Spender:innen eine Spendenbescheinigung.

SPENDEN ONLINE-BANKING

Diesen QR-Code können Sie mit einem QR-Scanner Ihrer Bank für eine E-Banking-Zahlung verwenden.
Spendenkonto: CH43 0900 0000 9000 3472 7

Konto / Zahlbar an
CH43 0900 0000 9000 3472 7
Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell
Postfach 28
9004 St. Gallen

Jede Spende hilft. Vielen Dank.

SPENDEN MIT TWINT

Diesen QR-Code können Sie mit der **TWINT-App** für eine Spende verwenden.

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen

Betrag und Spende bestätigen

EINEN BLEIBENDEN EINDRUCK HINTERLASSEN

Mehrwert für Ihre Nachkommen schaffen. Mit einem Legat.
Haben Sie Fragen? Wir sind für Sie da.

Ihre Spende in guten Händen.

TERMINE

So 27.09. bis Fr 02.10.2026
Herbstlager
im «Hirschboden», Gais

ab Sa 07.11.2026
Weihnachtsmärkte
in den Brockis St. Gallen, Berneck und Rorschach

Sa 14.11.2026
Jubiläumskonzert
der Brassband Blaukreuz-Musik Herisau, Pfarreiheim, Herisau

Sa 24.04.2027
Hauptversammlung
Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell in St. Gallen (Historischer Saal, Bahnhof)

JUBILÄUM 150 JAHRE BLAUES KREUZ

Do 20./ Fr 21. Mai 2027
Jubiläums-Anlass mit Attraktionen, Konzerten und Überraschungen für die ganze Familie
Bern, Bundesplatz

Sa 18. September 2027
«Offizielle» Geburtstagsfeier, Genf

Weitere Infos folgen.

150 Jahre Blaues Kreuz St. Gallen – Appenzell

Alle Termine unter
blaueskreuz-sg-app.ch/agenda

IMPRESSUM

Herausgeber	Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell Kugelgasse 3, 9004 St. Gallen, PF 28 071 231 00 31 info@blaueskreuz-sg-app.ch blaueskreuz-sg-app.ch
Redaktion	Nina Rüetschi, Daniel Lieberherr
Gestaltung	Nina Rüetschi
Lektorat	Christina Nutt
Mitarbeit	Martin Schmid
Druck/Auflage	onlineprinters.ch / 2000 Ex.
Versand	«Felsengrund», Stein SG
Erscheinen	März, Juni, September und Dezember
Spendenkonto	CH43 0900 0000 9000 3472 7

Blaues Kreuz St. Gallen – Appenzell
Klimaneutral Druckprodukt